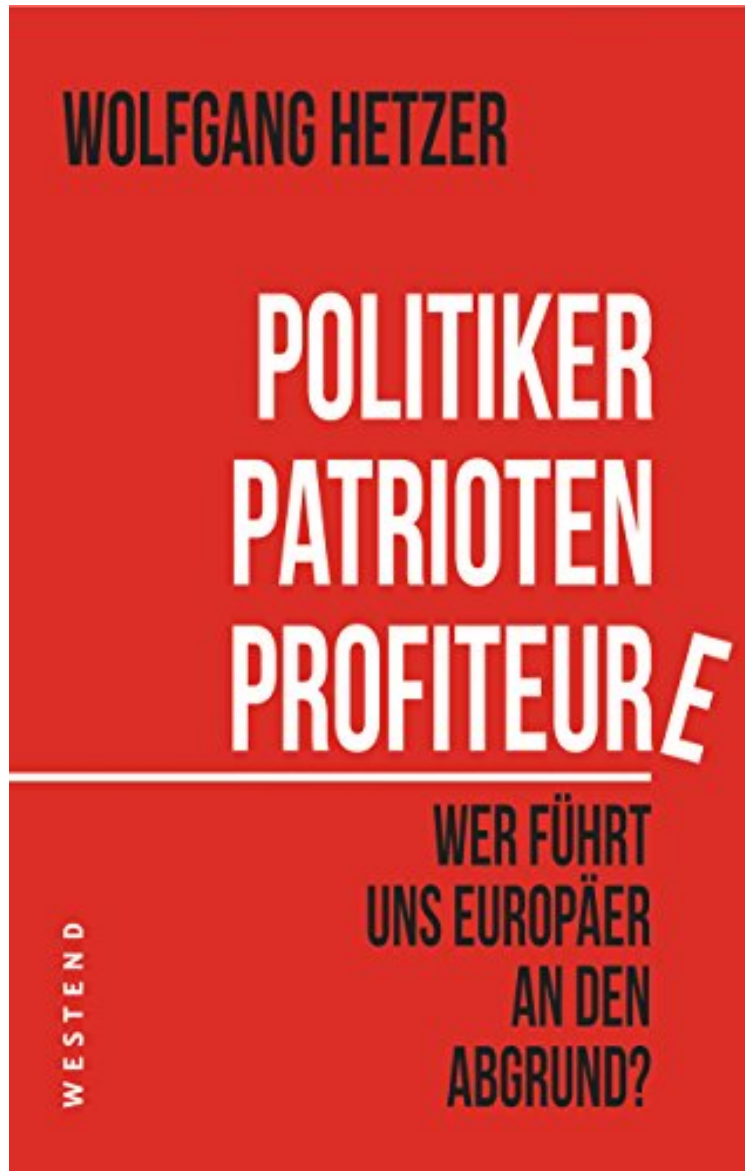


[Get free] Politiker, Patrioten, Profiteure: Wer fhrt uns Europen an den Abgrund?

## **Politiker, Patrioten, Profiteure: Wer fhrt uns Europen an den Abgrund?**

*Von Wolfgang Hetzer*

*DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #76266 in eBooksVerffentlicht am: 2015-02-09Erscheinungsdatum:  
2015-02-09File Name: B00U14RAOY | File size: 61.Mb

**Von Wolfgang Hetzer : Politiker, Patrioten, Profiteure: Wer fhrt uns Europen an den Abgrund?** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Politiker, Patrioten, Profiteure: Wer fhrt uns Europen an den Abgrund?:

Kundenrezensionen  
 Hilfreichste Kundenrezensionen  
 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
 Messerscharf analysiert  
 Von W. Scharfenberger  
 der Autor, Dr. Wolfgang Hetzer, die Ursachen und zu befürchtende weitere Entwicklung der "Euro-Krise". W. Hetzer kann weder der Vorwurf des mangelnden Sachverständnisses noch der eines Mangels an Sachkenntnissen gemacht werden. Immerhin war er Referatsleiter im Bundeskanzleramt für die Aufsicht über den Bundesnachrichtendienst zuständig. Und zwar für die BND-Bereiche organisierte Kriminalität, internationale Geldwäsche, Massenvernichtungswaffen sowie strategische Telekommunikationsüberwachung. Da er in einem Beitrag in einer Fachzeitschrift auf Teile der öffentlichen Biographie des damaligen Bundesministers des Inneren Otto Schilly eingegangen war, wurde er kaltgestellt, sprich vom Dienst suspendiert. Zitat aus dem Lebenslauf des Autors, wie er auf 'cleanstate.de' zu finden ist: "In der Folge wollte die Führung des Bundeskanzleramtes verhindern, dass der Autor eine hochrangige Stelle im Europäischen Amt für Betrugsbekämpfung (OLAF) antritt, für welche er sich im Rahmen einer Ausschreibung zuvor qualifiziert hatte. Diese Widerstände konnten jedoch überwunden werden. Seit September 2002 ist der Autor als Abteilungsleiter für strategische Informationssammlung und Risikoabschätzung und als Berater des Generaldirektors des OLAF im Bereich der Korruptionsbekämpfung tätig." Hier alle bemerkenswerten Feststellungen, die in dem Buch zu finden, zu lesen, zu bedenken sind, zu zitieren, geht leider zu weit. Nicht weil diese nicht zutreffen würden, sondern weil es deren zu viele wären. Nur zwei Beispiele: "Die Positionen des britischen Premierministers sind kaum interpretationsbedürftig. ... Aus seiner ruhmreichen Vergangenheit als einer der erfolgreichsten 'Piratenstaaten' der neueren Weltgeschichte leiten britische Politiker seltsamerweise auch heute noch eine besondere ordnungspolitische Kompetenz ab. Dabei zeigen insbesondere die Verhältnisse im Mittleren und Nahen Osten, dass Großbritannien, aber auch Frankreich während ihrer 'großen' Zeit als Kolonialmächte, die in vielfacher Hinsicht die Energie und die Schädlichkeit jedweder organisierten Kriminalität betroffen haben, ohne jeden Sachverstand oder Einflutung für die berechtigten Interessen anderer Völker gewalttätige Entscheidungen getroffen haben, deren Folgen sogar heute noch von anderen unbeteiligten Ländern der EU ausgebadet werden müssen." (S. 70f.) "Insgesamt erscheint Europa den Bürgern weniger als Versprechen, sondern als Bedrohung, 'Brüssel' wird als undurchschaubares, brokratisches, zentralistisches, wucherndes, teures und undemokratisches Gebilde wahrgenommen. Sie (Anmerkung WS: die Bürger) haben womöglich begriffen, dass Europa weder auf den Euro noch auf die EU zu reduzieren ist. Grenzwertig dümmliche Floskeln (zum Beispiel Angela Merkel: 'Scheitert der Euro, scheitert Europa') sorgen aber immer noch für Verdruss, ist doch unübersehbar, dass die Rettungsmaßnahmen eine gigantische Ausweitung der Gemeinschaftshaftung nach sich gezogen haben, ohne dass im Gegenzug hinreichend wirksame Kontrollrechte geschaffen wurden." (S. 112f.) Scharfsinnig und wie bei den oben stehenden Zitaten festzustellen durchaus scharfsinnig geht W. Hetzer auch auf die besonderen jeweiligen Umstände einzelner EU- und Euro-Mitgliedstaaten ein, die zu der Euro-Misere geführt haben. Als da sind natürlich Griechenland und ebenso Italien, Portugal, Frankreich usw. Der zeitliche Rahmen des Buches endet (leider) Anfang/Mitte 2015. Also zu einer Zeit, als die Euro-Krise und der in den Bereich des Möglichen gewanderte Grexit das Thema schlechthin war. Was sich durch den Ansturm von Flüchtlingen seitdem geändert hat, was dieser Ansturm für Auswirkungen auf Europa und damit auch den Euro haben wird, lässt sich schon jetzt erahnen.  
 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Europa am Abgrund?  
 Von Ihsta  
 Der Autor ist ausgewiesener Europa-Spezialist und kennt politische Apparate aus der Innenperspektive. Beruflich war er unter anderem bei OLAF (der Betrugsbekämpfungsbehörde der EU) und im Kanzleramt tätig. Sein Blick auf das Politische, Politiker und Profiteure (in erster Linie Banken) stammt demnach nicht nur aus dem Studierstübchen. Herr Hetzer führt in diesem Buch aktuelles Geschehen (bis Anfang 2015) und politische Hintergründe mit analytischem Gespräch zusammen. Der Untertitel des Buches: Wer führt uns Europäer an den Abgrund? benennt das Szenario, welches der Autor momentan für durchaus möglich hält: das Scheitern der EU. Zentral klingt die Forderung nach einem Europa an, das durch die Einbeziehung seiner Bürgerinnen und Bürger nationale Grenzen und reaktionäre Kräfte überwindet. Anti-Europäische Akteure gewinnen in mehr und mehr Ländern politischen Raum. Derweil ist die Identifikation des Einzelnen mit Europa schwierig und zugleich unerlässlich, um die EU zusammen zu halten. Ein wesentlicher Punkt, der diese Identifikation erschwert, ist das komplizierte Wahlrecht, welches eine ausreichende Mitbestimmung und Mitgestaltung des Wählers unrealistisch erscheinen lässt. Bleibt Europa jedoch ein brokratisches Gebilde, fernab von den Herzen seiner Bürgerinnen und Bürger, können Zerreißen auch mit Hilfe von Geld auf die Dauer nicht bestanden werden. Trotz oder gerade wegen zahlreicher fundierter Beispiele für immense Schwierigkeiten und Herausforderungen denen sich die EU gegenüber sieht, bleibt nach der Lektüre dieses Buches die Hoffnung auf die Zukunft Europas nicht verwehrt. Die größtenteils schmerzhaften Diagnosen des Autors werden nicht zum Selbstzweck gestellt, sondern sollen sicher als Grundstein für zielführende Gegenmaßnahmen dienen.  
 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Politiker, Patrioten, Profiteure... Von calle... sehr aktuell u. verständlich - hab es noch nicht vollständig durchgelesen. Aufmachung, Q und Lieferzeit "OK" - immer wieder !!!

Kurzbeschreibung  
 Die Europäische Union ist ihrer größten Belastungsprobe seit Beginn der europäischen Integration nach dem Zweiten Weltkrieg ausgesetzt. Nicht nur geht das Gespenst des Nationalismus wieder um, auch die anhaltende

globale Finanzkrise, die Turbulenzen innerhalb der Europäischen Union, eine historisch hohe Arbeitslosenquote und wachsende Zuwanderung stellen den Gemeinsinn in Europa auf die bislang größte und schwierigste Probe. Wolfgang Hetzer zeigt mit bislang unerreichter strategischer Klarheit, welche wirtschaftlichen und friedensbedrohenden Folgen in der gegenwärtigen Lage allen Menschen eines ganzen Kontinents drohen können.

**Kurzbeschreibung** Die Europäische Union ist ihrer größten Belastungsprobe seit Beginn der europäischen Integration nach dem Zweiten Weltkrieg ausgesetzt. Nicht nur geht das Gespenst des Nationalismus wieder um, auch die anhaltende globale Finanzkrise, die Turbulenzen innerhalb der Europäischen Union, eine historisch hohe Arbeitslosenquote und wachsende Zuwanderung stellen den Gemeinsinn in Europa auf die bislang größte und schwierigste Probe. Wolfgang Hetzer zeigt mit bislang unerreichter strategischer Klarheit, welche wirtschaftlichen und friedensbedrohenden Folgen in der gegenwärtigen Lage allen Menschen eines ganzen Kontinents drohen können.

**ber den Autor und weitere Mitwirkende** Wolfgang Hetzer, promovierter Rechts- und Staatswissenschaftler, war von 2002 bis 2013 Abteilungsleiter im Europäischen Amt für Betrugsbekämpfung (OLAF/Office Européen de Lutte Anti-Fraude) und fungierte als Berater des Generaldirektors des OLAF im Bereich Korruption in Brüssel. Zuvor war er Referatsleiter im Bundeskanzleramt und zuständig für die Aufsicht über den BND in den Bereichen organisierte Kriminalität, Geldwäsche, Nichtverbreitung von Massenvernichtungswaffen sowie strategische Überwachung der Telekommunikation. Er ist Autor zahlreicher Bücher; zuletzt erschien von ihm im Westend Verlag *Finanzmafia - Wieso Banker und Banditen ohne Strafen davonkommen* (2011), *Finanzkrieg - Angriff auf den sozialen Frieden in Europa* (2013) und *Die Euro-Party ist vorbei - Wer bezahlt die Rechnung?* (2014).